

## Bericht zur Sitzung des Gemeinderates vom 20.10.2014

Erster Tagesordnungspunkt der jüngsten Sitzung des Elztaler Gemeinderates war das Nachrücken von Bruno Noe (Liste "Freie Wähler") für den verstorbenen Reinhold Bacher in den Gemeinderat. Entsprechend wurden auch einige Ausschüsse neu besetzt. Nach dem Tod von Gemeinderat und Bürgermeisterstellvertreter Reinhold Bacher wurde Gemeinderat Josef Holzschuh als 2. Stellvertreter von Bürgermeister Marco Eckl vom Gemeinderat gewählt.

Den Abschluss der Jahresrechnung und den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung für 2013 stellte Rechnungsamtsleiter Klaus Humm vor. Einstimmige Zustimmung erfuhr die Feststellung der Jahresrechnung. Der Gesamthaushalt belief sich auf 15.975.184 Euro, wovon 13.613.119 Euro auf den Verwaltungshaushalt und 2.362.065 Euro auf dem Vermögenshaushalt entfallen. Die Zuführung an den Vermögenshaushalt beträgt 1.654.256 Euro, das sind rund 900.000 Euro mehr als geplant. Zum Ausgleich des Vermögenshaushalts wurden der Allgemeinen Rücklage 58.957 Euro entnommen. Der Jahresüberschuss bei der Abwasserbeseitigung von 41.984 Euro wird zum Ausgleich in künftigen Jahren vorgetragen. Auch der Eigenbetrieb Wasserversorgung hat 2013 einen Gewinn von 34.329 € erwirtschaftet.

Vorgelegt wurde der Beteiligungsbericht für das Haushaltjahr 2013. Die Beteiligung der Gemeinde an der Odenwald Netzgesellschaft GmbH & Co. KG (ONG) wurde 2013 auf 1.136.200 Euro erhöht. Dies entspricht einer Beteiligungsquote von 29,9 Prozent. Ebenso wurde die nächste Gesellschafterversammlung der ONG, bei der Marco Eckl die Gemeinde vertritt, vorbereitet. Zugestimmt wurde der vorgesehenen Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim im Bereich der Gemeinde Elztal auf der Gemarkung Auerbach. Ziel und Zweck der Änderung war die Umwidmung von „Fläche für die Landwirtschaft“ in „Grünfläche – Sportplatz“. Das Plangebiet umfasst rund 1,3 Hektar.

Die Verwaltung wurde ermächtigt, die Vergabe der Tief- und Stahlbetonarbeiten für die Erweiterung und den Umbau der Kläranlage I Neckarburken bis zu einer Vergabesumme von 2.500.000 Euro (brutto) zu vergeben.

Desgleichen wurde die Verwaltung ermächtigt, Arbeiten der Kanalreinigung, Kanal-TV-Befahrung für die Kanalzustandsbeurteilung im Ortsteil Dallau – B27 bis zu einer Vergabesumme von 33.000 Euro zu vergeben. Zustimmung fand auch die Vergabe von Erd-, Leitungs- und Straßenbauarbeiten für die Kanalsanierung im Ortsteil Muckental an die Firma Rainer Kiel Kanalsanierung GmbH aus Estenfeld mit der Angebotsendsumme von 199.618 Euro (brutto).

Notwendig wurde der Neubau einer Fußgängerbrücke über die Elz in Nähe der Kläranlage Auerbach, da die Altbrücke aufgrund von Baumängeln abgerissen werden musste. Für den Neubau wurde ein Förderantrag beim Naturpark Neckartal-Odenwald gestellt. Die aktuelle Kostenberechnung sieht für die Gesamtmaßnahme einen Kostenrahmen von 129.618 Euro (brutto) vor. Die Tief- und Gründungsarbeiten für den Neubau wurden an die Firma Stefan Kretz Tief- und Landschaftsbau GmbH aus Mosbach mit einer Angebotsendsumme von 45.819 Euro (brutto) vergeben. Die Arbeiten sollen im Zeitraum von November 2014 bis März 2015 durchgeführt werden.